



Erwachsene Kinder von Alkoholikern & aus dysfunktionalen Familien
Gemeinsames Dienstbüro der deutschsprachigen ACA-Gemeinschaft
www.erwachsenekinder.org • info@erwachsenekinder.org • +49 (0) 151 431 432 45

Erwachsene Kinder in Krankenhäusern und Einrichtungen Leitlinien für K & E Meetings

Hauptzweck

Der Hauptzweck von K & E-Meetings in den Institutionen ist es, die Botschaft von ACA an diejenigen weiterzugeben, die sonst nicht in der Lage sind, die Einrichtung zu verlassen, um an ACA-Meetings teilzunehmen.

Um die Botschaft von ACA an Krankenhäuser und Einrichtungen weiterzugeben, müssen wir eine klare ACA-Botschaft über die ACA-Schritte, die Teilnahme an Meetings, Sponsorschaft und die emotionale Nüchternheit vermitteln. Wir stellen ACA-Literatur für Meetingsteilnehmer und für Mitarbeiter der Krankenhäuser und Einrichtungen zur Verfügung und machen Informationen zu den Meetings verfügbar und zugänglich.

Einleitung

Die Krankheit der familiären Dysfunktion ist eine fortschreitende Erkrankung. Aus diesem Grund suchen einige Erwachsene Kinder Hilfe in einem therapeutischen Setting oder einer psychiatrischen Klinik. Andere Erwachsene Kinder werden für Verbrechen, die sie wegen ihrer Sucht oder ihrer Co-Abhängigkeit begangen haben, zu Gefängnisstrafen verurteilt. Diese Erwachsenen Kinder gründen oft ein ACA-Meeting in ihrer Einrichtung und bitten um Unterstützung von außen.

K & E-Meetings sind ACA-Meetings, die in einer therapeutischen Einrichtung, einem Gefängnis oder einer anderen Einrichtung, die Erwachsene Kinder beherbergt, abgehalten werden. Auch wenn es eine Beteiligung seitens ACA gibt, so gibt es doch keine Verbindung zwischen ACA und der jeweiligen Einrichtung. Viele Mitglieder bringen die Botschaft von ACA in die Einrichtungen als Teil ihrer Dienstarbeit und ihres persönlichen Genesungsprogramms. Viele ACA-Mitglieder begannen ihr Programm in einer dieser Einrichtungen.

ACA-Mitglieder von außerhalb nehmen an diesen Meetings teil und geben die Botschaft an das Erwachsene Kind weiter, wo und wann immer sie darum gebeten werden. Erwachsene Kinder in diesen Einrichtungen sind dankbar für die Unterstützung von außen. Viele nehmen an ACA-Meetings teil, sobald sie entlassen werden. Sie werden zu Gruppenmitgliedern und geben die Botschaft der Hoffnung, die zu ihnen gebracht wurde, weiter.

Warum sind K & E Meetings notwendig?

Der Zweck eines ACA K & E-Meetings ist es, die Botschaft der Genesung in ACA an Erwachsene Kinder weiterzugeben, die aufgrund ihres Aufenthalts in einem Krankenhaus, einer Einrichtung oder einem Gefängnis nicht an anderen ACA-Meetings teilnehmen können.

Was ist ein K & E-Meeting?

Die folgenden Eigenschaften werden von allen ACA K & E-Meetings geteilt:

- Das Meeting ist keine ACA-Gruppe, sondern ein Dienst, der von einem regionalen K & E-Subkomitee einer ACA-Intergruppe geleistet wird, oder der dort wo es keine Intergruppe gibt, vom K & E-Komitee einer einzelnen Gruppe durchgeführt wird
- Das K & E-Meeting findet in Einrichtungen statt, wo Erwachsene Kinder keinen Zugang zu anderen ACA-Meetings haben
- Aufgrund der Richtlinien der Einrichtung muss das Meeting für ACA-Mitglieder von außerhalb geschlossen sein, außer für die Meetingsleiter von ACA.

Was ist ein K & E Meeting nicht?

Ein K & E-Meeting ist nicht vollständig selbsttragend oder frei von Beschränkungen. Die Regeln der Einrichtung müssen eingehalten werden. Ein K & E-Meeting ist kein offenes Meeting; selbst ehemalige Bewohner der Einrichtung dürfen nicht zu diesen Meetings zurückkehren, es sei denn, sie sind Teil des K & E-Komitees geworden, welches die Meetings durchführt und die vorherige Erlaubnis durch die Mitarbeiter der Einrichtung erhalten hat. Das K & E-Meeting ist nicht beim WSO registriert, weil es nicht offen ist und keine Spenden im Sinne der 7. Tradition einsammelt. Das K & E-Meeting entsendet keinen Repräsentanten zu einer Intergruppe, Region oder einem ABC-Meeting (Annual Business Conference).

Falls du dich fragen solltest, ob ein Meeting als K & E-Meeting geeignet ist, kontaktiere bitte dein K & E-Subkomitee, deine Intergruppe oder ACA WSO.

K & E-Einsätze

Ein K & E-Einsatz könnte aus einem einmaligen Besuch einer Einrichtung bestehen. Das Gremium würde aus zwei oder drei ACA-Mitgliedern bestehen, die bereit sind, ihre ACA-Geschichte zu teilen und so etwas über die Hoffnung und die Lösungen, die sie gefunden haben, und über die Werkzeuge, die sie benutzt haben, zu erzählen. Es könnten die Flyer „25 Fragen“ und „Grundlagen von ACA“ ausgeteilt werden – zwei der mächtigsten Werkzeuge, die wir haben. Danach würde eine „Frage und Antwort“-Runde folgen.

Empfehlungen für das K & E-Meeting

Es wird empfohlen, dass ACA-Mitglieder, die die Botschaft in eine dieser Einrichtung tragen, ein klares Verständnis des ACA-Programmes besitzen. Die Vorschläge, wie man in einem ACA-Meeting teilen oder sprechen kann, gelten auch hier. Wir identifizieren uns als Erwachsenes Kind und sprechen über unsere Genesung und das ACA-Programm mit Klarheit und Ehrlichkeit. Bitte lese den Abschnitt zum Thema Teilen in einem ACA-Meeting im Roten Buch durch.

Wir halten uns auch an alle Regeln und Richtlinien der jeweiligen Einrichtung. Wir verbrüder uns nicht und verstricken uns nicht romantisch mit Erwachsenen Kindern in diesen Einrichtungen. Wir sind dort, um die ACA-Botschaft der Genesung weiterzugeben.

Koordination eines ACA-Meetings

K & E-Meetings werden in der Regel von einer ACA-Gruppe oder einer Intergruppe koordiniert. Gelegentlich stellen Gruppen und Intergruppen auch Informationen über ACA in Krankenhäusern und Gefängnissen bereit. Auf Gruppenebene bitten ACA-Mitglieder um Freiwillige, die an einem K & E-Meeting teilnehmen oder mithelfen. ACA-Mitglieder, die an einem K & E-Meeting teilnehmen, sollten im Programm von ACA arbeiten, indem sie Meetings besuchen, abstinente bleiben und emotionale Nüchternheit praktizieren.

Ein Wort zur Sicherheit

Wir müssen uns der Regeln und Verordnungen der Einrichtung bewusst sein und diese einhalten, soweit sie sich auf unsere Interaktionen mit den Bewohnern beziehen.

Einige Einrichtungen verlangen, dass bei jedem Meeting ein Mitarbeiter der Einrichtung anwesend ist. Wir dürfen auch um die Anwesenheit eines Mitarbeiters bitten. So oder so, wir sollten sicher sein, dass wir einen bestimmten Ansprechpartner in der Einrichtung haben, der uns bei auftretenden Problemen während des Meetings behilflich ist.

- Zu unserer eigenen Sicherheit gehen wir niemals alleine in Meetings einer K & E-Einrichtung. ACA-Meetings innerhalb von K & E-Institutionen sollten immer von mindestens zwei ACA-Mitgliedern besucht werden.
- Wir bringen keine Nachrichten, Korrespondenz oder Briefe in oder aus der Einrichtung.
- Wir vermeiden es, auffallenden Schmuck zu tragen oder viel Geld in eine Einrichtung mitzubringen.
- Wir geben niemals Geld oder Geschenke an einen Bewohner einer Einrichtung.
- Wir nehmen keine Geschenke von Bewohnern an. Stattdessen drücken wir unseren Dank in Worten aus.
- Wir geben niemandem innerhalb der Einrichtung unsere Adresse oder Telefonnummer oder die eines anderen Mitgliedes.
- Wir sprechen nicht über Beschäftigung oder Lebensverhältnisse.
- Wir achten besonders auf das Verständnis und die Einhaltung aller Vorschriften und Einschränkungen, die die Einrichtung in Bezug auf jugendliche Bewohner der Einrichtung haben kann.
- Wir bieten den Bewohnern der Einrichtung keine Mitfahrgelegenheit, Arbeitsplätze, Wohnungen, Empfehlungsschreiben oder andere Formen der Unterstützung an.
- Frauen sollten mit Frauen arbeiten, und Männer sollten mit Männern an der Schrittarbeit oder anderer ACA-Genesungsarbeit arbeiten.

Wenn ein Krankenhaus oder eine Einrichtung eine Anfrage stellt

Manchmal wird sich eine Institution an ACA wenden und um Hilfe bitten, um dort ein Meeting zu gründen. Dies ist eine wunderbare Möglichkeit für einen Dienst, und eine Intergruppe, eine ACA-Gruppe oder ein K & E-Komitee kann dazu beitragen, dass dies geschieht. Der erste Ansatz für die Gründung eines Meetings in dieser Einrichtung sollte über die Leitung einer Intergruppe oder eines K & E-Subkomitees gemacht werden. Wir handeln nicht alleine – es ist wichtig, dass sowohl Sicher-

heitsfragen als auch Fragen der Einigkeit, koordiniert behandelt werden, um ACA-Meetings in Krankenhäusern oder Einrichtungen durchzuführen.

Bevor ein ACA-Meeting stattfindet, sollte sich ein Vertreter einer Intergruppe oder einer Gruppe, die an K & E-Diensten interessiert ist, mit der Verwaltung der Einrichtung die richtigen Verfahren und Erwartungen besprechen und alle Vereinbarungen schriftlich festhalten.

Wenn wir uns mit den Mitarbeitern des Krankenhauses oder der Institution treffen, bringen wir Literatur von ACA mit und besprechen mit unserer Kontaktperson vor Ort, wie ACA den Erwachsenen Kindern unter ihren Bewohnern helfen kann. Wir haben den Literaturbestellschein zur Hand und empfehlen die Anschaffung eines Literaturkontingents vor Beginn des ersten Meetings. Falls eine Einrichtung keine Literatur bestellen kann, sollte die lokale Gruppe, die Intergruppe oder WSO wegen Unterstützung kontaktiert werden.

So starten wir ein K & E-Meeting

Das erste, was wir tun, ist herauszufinden, wer der zuständige Ansprechpartner oder Betreuer ist, der diesbezüglich kontaktiert werden sollte. Die ersten Anrufe oder Briefe sollten an diese Person adressiert werden. Es ist angemessen, kurz nach dem Absenden eines Briefes, telefonisch nachzufassen.

Wenn die Einrichtung Interesse an einem ACA K & E-Meeting in ihrem Haus zeigt, vereinbaren wir einen Termin mit unserem Ansprechpartner, um ACA vorzustellen, die Meetings zu besprechen und um Vorkehrungen für das erste K & E-Meeting zu treffen. Alle getroffenen Vereinbarungen, Erwartungen und Vorgehensweisen, die sowohl für die ACA-Mitglieder als auch für die Einrichtung gelten, sollten schriftlich festgehalten werden.

Wenn wir am ersten K & E-Meeting teilnehmen, erinnern wir uns daran, dass wir ACA repräsentieren. Wir sollten höflich, ordentlich angezogen und pünktlich sein und ACA-Literatur für die Mitarbeiter zur Hand haben. Wir können ihnen auch die Adresse der ACA-Webseite geben und die Einrichtung ermutigen, ACA-Literatur für ihre Bücherei oder ihre Bewohner zu bestellen. Für K & E-Freiwillige sollten Orientierungssitzungen angeboten werden, damit sie über die Regeln der Einrichtung informiert sind, mit den Richtlinien und Empfehlungen von ACA zum Teilen in K & E-Meetings vertraut sind, ein Verständnis für angemessenes Verhalten in der Einrichtung bekommen und verstehen, wie sie eine klare ACA-Botschaft weitergeben können.

Sobald die Meetings etabliert sind, ist es wichtig, alle Kommunikationskanäle offen zu halten, damit mögliche Probleme rechtzeitig erkannt, besprochen und zeitnah behandelt werden können.

Obwohl wir ACA-Literatur zur Verfügung stellen können, gibt es andere Dinge, um die wir gebeten werden, die wir nicht tun sollten, wie z.B. einen Sponsor zur Verfügung zu stellen, Briefe für einen Bewohner der Einrichtung zu schreiben, einem Bewohner der Einrichtung Geld zu geben oder mit jemandem innerhalb der Einrichtung eine romantische Verbindung einzugehen. Wenn wir gebeten werden, etwas zu tun, was jenseits der Möglichkeiten eines K & E-Komitees liegt, informieren wir die Einrichtung über die Einschränkungen des K & E-Komitees und kontaktieren gegebenenfalls den WSO K & E-Beauftragten oder ein anderes Vorstandsmitglied. Es ist die Aufgabe des K & E-Subkomitees, die Zwölf Traditionen von ACA und die K & E-Struktur zu beachten, um die Beziehung zu der Einrichtung im Lot zu halten.

Anhang A:

Musterbriefe, um ACA in einer Einrichtung vorzustellen

Die Briefe Nr. 1 und Nr. 2 können die Adresse der ACA-Intergruppe oder der ACA-Gruppe ganz oben stehen haben. Danach folgen der Name der Person, an welche der Brief adressiert ist, und die Adresse der Einrichtung, wobei der letzte Absatz dieser Briefe Platz für die Kontaktinformationen der Person der K & E-Gruppe bietet, die bei Interesse kontaktiert werden soll.

Brief Nr. 3 ist ein Schreiben zum Ausfüllen. Er kann kopiert werden, wobei die Kontaktinformationen nach Bedarf eingetragen werden können.

Brief Nr. 4 eignet sich besser für Reha- und psychiatrische Versorgungseinrichtungen. Es ist einfach ein Schreiben, in dem ACA vorgestellt wird.

Musterbrief Nr. 1

ACA Intergruppe

Name des Intergruppenvertreters

M. Mustermann

Name der Einrichtung

Adresse der Einrichtung

PLZ, Stadt

Datum

Sehr geehrte/r Herr/Frau _____,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen die Gemeinschaft "Erwachsenen Kinder von Alkoholikern/Dysfunktionalen Familien" (ACA) vorstellen. ACA ist ein anonymes Zwölf-Schritte- und Zwölf-Traditionen-Programm von Frauen und Männern, die in alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Umgebungen aufgewachsen sind. Durch unsere Teilnahme Meetings und das Lesen unserer Literatur entdecken wir, wie unsere Kindheit uns in der Vergangenheit beeinflusst hat und in der Gegenwart beeinflusst. Wir ergreifen positive Maßnahmen, indem wir die Zwölf Schritte praktizieren, uns auf die Lösung konzentrieren und eine liebende Höhere Macht unseres eigenen Verständnisses akzeptieren. Wir finden Freiheit von der Vergangenheit und einen Weg, unser Leben heute zu verbessern.

Eines unserer Ziele ist es, dem noch leidenden Erwachsenen Kind eines Alkoholikers zu helfen und jenen Meetings und Informationen zur Verfügung zu stellen, die keinen Zugang dazu haben. Wir wollen die Erfahrung, Kraft und Hoffnung teilen, die unsere Gemeinschaft durch ihre Meetings bietet.

Unser Unterkomitee für Krankenhäuser und Einrichtungen (K & E) kann den Personen in ihrer Einrichtung das Genesungsprogramm von ACA vorstellen. Wir würden, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, unser Rotes Buch (Grundlagentext von ACA), unser Zwölf-Schritte-Arbeitsbuch und andere Literatur mitbringen. Sie können diese Literatur auch online unter www.adultchildren.org bestellen.

Um sich mit einem ACA-Mitglied einer lokalen ACA-Intergruppe zu treffen, und für die Verabredung eines Termins, bei dem wir ihnen erklären, was wir anzubieten haben, wenden Sie sich bitte an _____.

Mit freundlichen Grüßen,

ACA (Gruppe oder Intergruppe), Kontaktperson K & E

Musterbrief Nr. 2

ACA Intergruppe

Name des Intergruppenvertreters

M. Mustermann

Name der Einrichtung

Adresse der Einrichtung

PLZ, Stadt

Datum

Sehr geehrte/r Herr/Frau _____,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen die Gemeinschaft "Erwachsenen Kinder von Alkoholikern/Dysfunktionalen Familien" (ACA) vorstellen. ACA ist ein anonymes Zwölf-Schritte- und Zwölf-Traditionen-Programm von Frauen und Männern, die in alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Umgebungen aufgewachsen sind. Durch unsere Teilnahme Meetings und das Lesen unserer Literatur entdecken wir, wie unsere Kindheit uns in der Vergangenheit beeinflusst hat und in der Gegenwart beeinflusst. Wir ergreifen positive Maßnahmen, indem wir die Zwölf Schritte praktizieren, uns auf die Lösung konzentrieren und eine liebende Höhere Macht unseres eigenen Verständnisses akzeptieren. Wir finden Freiheit von der Vergangenheit und einen Weg, unser Leben heute zu verbessern.

Wir haben ein gemeinsames Ziel: dem Erwachsenen Kind, das noch leidet, zu helfen, ein gesundes und produktives Leben zu führen. Einige, die Genesung vom Aufwachsen in einem alkoholkranken Haushalt suchen, sind nicht in der Lage, an Meetings teilzunehmen, wenn sie das wollen. Sie haben nur begrenzten Kontakt mit der gemeinsamen Erfahrung, die unsere Gemeinschaft durch ihre Meetings bietet.

Unser Unterausschuss Krankenhäuser und Einrichtungen (K & E) kann den Bewohnern Ihrer Institution das Genesungsprogramm von ACA vorstellen. Wir würden, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, unser Rotes Buch (Grundlagentext von ACA), unser Zwölf-Schritte-Arbeitsbuch und andere Literatur mitbringen. Sie können diese Literatur auch online unter www.adultchildren.org bestellen.

Um sich mit einem ACA-Mitglied einer lokalen ACA-Intergruppe zu treffen, und für die Verabredung eines Termins, bei dem wir ihnen erklären, was wir anzubieten haben, wenden Sie sich bitte an _____.

Mit freundlichen Grüßen,

ACA (Gruppe oder Intergruppe), Kontaktperson K & E

Musterbrief Nr. 3

Datum

Sehr geehrte/r Herr/Frau _____,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen die Gemeinschaft "Erwachsenen Kinder von Alkoholikern/Dysfunktionalen Familien" (ACA) vorstellen. ACA ist ein anonymes Zwölf-Schritte- und Zwölf-Traditionen-Programm von Frauen und Männern, die in alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Umgebungen aufgewachsen sind. Durch unsere Teilnahme Meetings und das Lesen unserer Literatur entdecken wir, wie unsere Kindheit uns in der Vergangenheit beeinflusst hat und in der Gegenwart beeinflusst. Wir ergreifen positive Maßnahmen, indem wir die Zwölf Schritte praktizieren, uns auf die Lösung konzentrieren und eine liebende Höhere Macht unseres eigenen Verständnisses akzeptieren. Wir finden Freiheit von der Vergangenheit und einen Weg, unser Leben heute zu verbessern.

Wir haben ein gemeinsames Ziel: dem Erwachsenen Kind, das noch leidet, zu helfen, ein gesundes und produktives Leben zu führen. Einige, die Genesung vom Aufwachsen in einem alkoholkranken Haushalt suchen, sind nicht in der Lage, an Meetings teilzunehmen, wenn sie das wollen. Sie haben nur begrenzten Kontakt mit der gemeinsamen Erfahrung, die unsere Gemeinschaft durch ihre Meetings bietet.

Unser Unterkomitee Krankenhäuser und Einrichtungen (K & E) kann den Bewohnern Ihrer Institution das Genesungsprogramm von ACA vorstellen. Wir würden, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, unser Rotes Buch (Grundlagentext von ACA), unser Zwölf-Schritte-Arbeitsbuch und andere Literatur mitbringen. Sie können diese Literatur auch online unter www.adultchildren.org bestellen.

Um sich mit einem ACA-Mitglied einer lokalen ACA-Intergruppe zu treffen, und für die Verabredung eines Termins, bei dem wir ihnen erklären, was wir anzubieten haben, wenden Sie sich bitte an:

(Kontaktperson von ACA: Name, Telefon und/oder Email)

(Kontaktperson von ACA: Name, Telefon und/oder Email)

(Kontaktperson von ACA: Name, Telefon und/oder Email)

(Kontaktperson von ACA: Name, Telefon und/oder Email)

Vielen Dank für Ihre Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen,

ACA (Gruppe oder Intergruppe), Kontaktperson K & E

Musterbrief Nr. 4

Name der Einrichtung

Adresse der Einrichtung

PLZ, Stadt

Datum

Erwachsene Kinder aus alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Familien

Sehr geehrte/r Herr/Frau _____,

wir schreiben Ihnen im Namen der Erwachsenen Kinder von Alkoholikern/Dysfunktionalen Familien (Adult Children of Alcoholics/Dysfunctional Families, abgekürzt: ACA, bzw. auch bekannt als AcoA) auf Grund der speziellen Ausrichtung Ihrer Institution und der möglichen Hilfe, die ACA den Menschen anbieten kann, mit denen Sie arbeiten und denen Sie dienen.

ACA wurde 1978 gegründet und ist ein unabhängiges Zwölf-Schritte- und Zwölf-Traditionen-Programm für Erwachsene, die in alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Familien aufgewachsen sind. Seit über 30 Jahren hilft ACA Erwachsenen, die in dysfunktionalen Familien aufgewachsen sind, von ihrer Vergangenheit zu heilen und verantwortungsvoll als Erwachsene zu leben.

Um Sie mit dem Programm von ACA vertraut zu machen, erlauben Sie uns, einige grundlegende Konzepte und Überzeugungen von ACA hervorzuheben:

- ACA glaubt, dass Kinder während ihrer Kindheit mit der Krankheit Alkoholismus oder Dysfunktion angesteckt werden und dass sie die Auswirkungen davon in ihrem Erwachsenenleben immer wieder inszenieren. Kinder in solchen Familien erwerben ein Modell für äußere und innere Sucht, das sie in ihrem Erwachsenenleben ausleben.
- Die Auswirkungen von Alkoholismus oder Familiendysfunktion sind generationenübergreifend. Ein Kind, das traumatischen Kindheitserfahrungen ausgesetzt ist, präsentiert der Welt ein Falsches Selbst, um sich sicher zu fühlen und begräbt das Wahre Selbst, um den grauenvollen Angriff zu überleben.
- Als Erwachsene entwickeln sie sich, wenn sie mit erwachsenen Situationen konfrontiert werden, unbewusst in eine Phase ihrer Kindheit zurück. So behandelt die Literatur von ACA Themen wie Alkoholismus, äußere und innere Sucht, generationenübergreifende Dysfunktion, PTBS (Posttraumatisches Belastungssyndrom), Dissoziation, Abhängigkeit, Co-Abhängigkeit, Trauer, Depression, obsessive Zwänge, Substanzungebundene Abhängigkeit, Inzest, Belästigung und Regression als eine Folge des Aufwachsens in einer alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Familie.

Die einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit zu ACA ist der Wunsch, von den Auswirkungen des Aufwachsens in einer alkoholkranken oder anderweitig dysfunktionalen Familie zu genesen. ACA-Mitglieder übernehmen die Verantwortung für ihr Leben und geben nicht ihren Umständen oder ihren Erziehungsberechtigten oder ihren Kindheitserfahrungen die Schuld. ACA empfiehlt seinen Mitgliedern, ACA-Literatur zu lesen, ACA-Meetings zu besuchen und die 12 Schritte und 12 Traditionen von ACA zu praktizieren. ACA-Mitglieder lernen, sich selbst mit Sanftheit, Humor, Liebe und Respekt neu zu beelernen. ACA-Mitglieder streben nach Ganzheit und haben ein geistiges oder spirituelles Erwachen. ACA ist nicht verbunden mit irgendwelchen Religionen, Programmen oder Philosophien und nimmt keine Spenden von außen an.

Sie können sich unsere kostenlose Literatur auf unserer Webseite unter www.lit.adultchildren.org einsehen und herunterladen, darunter „ACA ist...“, ein einführender Flyer. Wir laden Sie dazu ein, diese Literatur zu kopieren und an Ihre Kollegen oder Klienten weiterzugeben, soweit Ihnen dies sinnvoll erscheint. Zusätzliche ACA-Literatur kann auch in unserem Shop <http://shop.adultchildren.org/> erworben werden. „ACA ist...“ und das Zwölf-Schritte-Arbeitsbuch sind auch auf Spanisch erhältlich.

Wir hoffen, dass diese Informationen für Sie, Ihre Kollegen und denen, für die Sie arbeiten, nützlich sind. Danke für Ihre Zeit.

Mit freundlichen Grüßen,

das Krankenhäuser-und-Einrichtungen-Komitee von _____

Die Zwölf Konzepte von ACA

Konzept I

Die letzte Verantwortung und die höchste Autorität für die ACA-Weltdienste sollten immer bei dem gemeinsamen Gewissen unserer gesamten Gemeinschaft liegen.

Konzept II

Die Autorität für den aktiven Erhalt unserer Weltdienste wird hiermit an die eigentliche Stimme, das wirksame Gewissen für unsere ganze Gemeinschaft delegiert.

Konzept III

Als Mittel zur Schaffung und Aufrechterhaltung einer klar definierten Arbeitsbeziehung zwischen den ACA-Meetings, dem ACA WSO-Gremium und seinen Mitarbeitern und Ausschüssen und damit zur Sicherstellung ihrer wirksamen Führung wird hier vorgeschlagen, dass jede dieser Dienste mit einem traditionellen Entscheidungsrecht ausgestattet wird.¹

Konzept IV

In unserer gesamten Struktur pflegen wir auf allen verantwortlichen Ebenen ein traditionelles „Mitwirkungsrecht“.

Konzept V

In unserer gesamten Struktur herrscht ein Petitionsrecht, das uns versichert, dass die Minderheitenmeinung gehört wird und dass Petitionen zur Behebung von Beschwerden sorgfältig geprüft werden.

Konzept VI

Im Namen von ACA als Ganzes hat unsere Jährliche Arbeits-Konferenz (Annual Business Conference = ABC) die Hauptverantwortung für die Aufrechterhaltung unserer Weltdienste, und sie hat traditionell die letzte Entscheidung über große Fragen der allgemeinen Politik und Finanzen. Die Jährliche Arbeits-Konferenz erkennt aber auch an, dass die Hauptinitiative und die aktive Verantwortung in den meisten dieser Angelegenheiten in erster Linie von den treuhänderischen Mitgliedern der Weltdienstorganisation (WSO) ausgeübt würde, wenn sie untereinander als Weltdienstorganisation der Erwachsenen Kinder von Alkoholikern auftreten würden.

¹ Das hier definierte Entscheidungsrecht bezieht sich auf:

1. Das Recht und die Verantwortung jedes betrauten Dieners, sein eigenes Gewissen zu äußern und abzustimmen, wenn kein gegenteiliges Mandat vorliegt, und zwar unabhängig vom Grad des Dienstes;
2. Die 12 Schritte, die 12 Traditionen und die Verpflichtung zum Dienst werden von betrauten Dienern bei der Entscheidungsfindung befolgt;
3. Die Delegierten der Jährlichen Arbeits-Konferenz (Annual Business Conference = ABC) sind betraute Diener und werden daher gleichermaßen von den 12 Schritten, 12 Traditionen, 12 Konzepten und der Verpflichtung zum Dienst geleitet;
4. Standardmäßige Praxis, dass Entscheidungen von Unterkomitees der Autorität des Dienstgremiums unterliegen, das seinen Auftrag und seine Parameter festlegt.

Konzept VII

Die Jährliche Arbeits-Konferenz erkennt an, dass die Statuten und die Satzung von ACA WSO (Adult Children of Alcoholics World Service Organisation) Rechtsinstrumente sind: dass die Treuhänder damit vollumfänglich befugt sind, alle Weltdienstangelegenheiten der Erwachsenen Kinder von Alkoholikern zu verwalten und durchzuführen. Es wird weiter verstanden, dass unsere Weltdienstorganisation auf die Stärke der Traditionen und der Haushaltsbefugnis von ACA für ihre endgültige Wirksamkeit angewiesen ist.

Konzept VIII

Die Treuhänder der Weltdienstorganisation handeln in dieser primären Funktion: Sie sind die Hauptplaner und -verwalter in Bezug auf die größeren Fragen der Gesamtpolitik und -finanzierung. Sie und ihre Hauptausschüsse leiten diese Angelegenheiten direkt.

Konzept IX

Geeignete Dienstleiter, zusammen mit soliden und angemessenen Methoden ihrer Auswahl, sind auf allen Ebenen unerlässlich für unser zukünftiges Funktionieren und unsere Sicherheit. Die primäre Leitung des Weltdienstes muss notwendigerweise von den Treuhändern der ACA Weltdienstorganisation übernommen werden.

Konzept X

Jede Dienstverantwortung sollte von einer gleichberechtigten Dienststelle wahrgenommen werden – der Umfang einer solchen Dienststelle muss immer klar definiert sein, sei es durch die Traditionen, durch Beschluss, durch eine bestimmte Stellenbeschreibung oder durch das „Geschäftspolitik und Verfahrenshandbuch“ (Operating Policy and Procedures Manual) und die Satzung.

Konzept XI

Während die Treuhänder die letzte Verantwortung für die Verwaltung des Weltdienstes von ACA tragen, sollten sie immer die Unterstützung der bestmöglichen ständigen Ausschüsse, geschäftsführende Treuhänder, leitende Angestellte, Mitarbeiter und Berater haben. Daher werden die Zusammensetzung dieser zugrundeliegenden Ausschüsse und Dienstgremien, die persönliche Qualifikation ihrer Mitglieder, die Berufungsmodalitäten, die Rotationssysteme, die Art und Weise, in der sie miteinander in Beziehung stehen, die besonderen Rechte und Pflichten unserer leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater sowie eine angemessene Grundlage für die finanzielle Entschädigung dieser besonderen Arbeitnehmer stets Gegenstand ernsthafter Sorgfalt und Sorge sein.

Konzept XII

In all ihren Verfahren soll ACA WSO den Geist der Zwölf Traditionen von ACA beachten und darauf achten, dass die Konferenz niemals Sitz von gefährlichem Reichtum oder Macht wird; dass ausreichende Betriebsmittel und eine ausreichende Rücklagen ihr umsichtiges Finanzprinzip sind; dass keines der Konferenzmitglied jemals in einer Position der uneingeschränkten Autorität über eines der anderen gebracht wird; dass alle wichtigen Entscheidungen werden durch Aussprache, Abstimmung und, wann immer möglich, mit wesentlicher Einstimmigkeit getroffen werden; dass keine Aktion vom WSO jemals persönlich strafend oder eine Aufforderung zur öffentlichen Kontroverse sein wird; dass die WSO zwar für den Dienst an Erwachsenen Kindern von Alkoholikern handeln kann, aber niemals Hoheitsrechte ausüben wird; und dass die WSO selbst, wie die Gemeinschaft Erwachsene Kinder von Alkoholikern, der sie dient, immer demokratisch im Denken und Handeln bleiben wird.